

Gemeindeblatt der Ev.-Luth. Trinitatis-Kirchengemeinde
Bielefeld
Juli bis September 2020

Foto: Michael Tillmann



Urlaubswunsch

Du durchdringest alles; lass dein schönstes Lichte, Herr, berühren mein Gesicht. Wie die zarten Blumen willig sich entfalten und der Sonne stille halten, lass mich so, still und froh deine Strahlen fassen und dich wirken lassen.

Gerhard Tersteegen

**Angedacht:
Liebe hat die Schwachen im Blick!**

Denn du sollst daran denken, dass du Knecht in Ägypten gewesen bist und der HERR, dein Gott, dich von dort erlöst hat. Darum gebiete ich dir, dass du solches tust.“ 5. Mose 24,18

Liebe Leser!

Immer wieder wird das Vorurteil geäußert, dass das Alte Testament gegen über dem Neuen grausam und hart sei. So muss Josua im Auftrage Gottes die 7 heidnischen Völker in Kanaan vertreiben, weil sie schwer gesündigt hatten. Israel führte so Gottes Strafgericht aus. Und im alltäglichen Miteinander scheint nicht Vergebung, sondern eher Rache angesagt: „Und wer seinen Nächsten verletzt, dem soll man tun, wie er getan hat, Schaden um Schaden, Auge um Auge, Zahn um Zahn.“ (3.Mose 24,19f.) Ja, diese Seiten des Alten Testamentes können wir nicht so einfach wegstreichen.

Aber, wer genau liest, stellt fest, dass sich ähnliche Aussagen auch im Neuen Testament finden. So bezeugt Römer 13,1-6, dass der Staat und die Obrigkeit in dieser Zeit und Welt das Böse strafen und richten müssen. Zwar sollen wir Christen nicht selbst Hand anlegen und zur Gewalt greifen, aber Gott wird kein irdisches Unrecht ungesühnt lassen. „Rächt euch nicht selbst meine Lieben, sondern gebt Raum dem Zorn Gottes.“ (Römer 12.19) Gott wird das Recht wahren und schützen.

Dies bedeutet aber eben nicht nur Strafe und Vergeltung, sondern auch den Schutz der Armen und Schwachen. Der im Zusammenhang mit dem ausgewählten Vers stehende Schriftabschnitt tritt in besonderer Weise für die ein, die verschuldet sind oder als Witwen, Waisen, Tagelöhner, Fremde leben. Ihr Lebensrecht wird geschützt und gesichert. Gerade Menschen, die Gottes rettendes Handeln erfahren haben, wenden sich den Schwachen zu. Israel erfuhr Gottes Hilfe bei der Befreiung aus Ägypten. Wir haben sie durch Jesus Christus erlebt, der uns in der Heiligen Taufe vom Bösen gerettet hat.

Euer Pastor Andreas Volkmar

Gratulieren - Gedenken – Begrüßen

**Persönliche Daten erscheinen nicht in der Online Ausgabe des Gemein-
debriefes!**

Monatsspruch für den Monat Juli

**„Der Engel des HERRN rührte Elia an und sprach: Steh auf und iss!
Denn du hast einen weiten Weg vor dir.“ 1. Könige 19,7**

Monatsspruch für den Monat August

**„Ich danke dir dafür, dass ich wunderbar gemacht bin; wunderbar sind
deine Werke; das erkennt meine Seele.“ Psalm 139,14**

Monatsspruch für den Monat September

**„Gott war in Christus und versöhnte die Welt mit sich selber.“
2. Korinther 5,19**

Wieder öffentliche Gottesdienste in unserer Gemeinde

Seit Sonntag, den 03.05.2020, feiern wir wieder Gottesdienste in unserer Kirche. Es sind keine Gottesdienste, wie wir sie kennen. Es gelten einige Auflagen und Bestimmungen, die wir unbedingt erfüllen müssen und auf einiges müssen wir erstmal ganz verzichten, um ein Ansteckungsrisiko so gering wie möglich zu halten. Das vollständige Schutzkonzept findet sich auf der Homepage (www.selk-bielefeld.de). Da mittlerweile auch andere Gemeindeveranstaltungen möglich sind, werden die Regeln des Schutzkonzeptes entsprechend auf sie angewendet.

Auszug aus dem Sicherheitskonzept des Pfarrbezirkes Bielefeld/ Lippstadt

Vorwort

Dieses Schutzkonzept orientiert sich vordringlich an der „Handreichung für Gemeinden der Selbständigen Evangelisch-Lutherischen Kirche (SELK) zur Organisation von Gottesdiensten unter den Einschränkungen der Corona-Pandemie“, die von der Arbeitsgruppe der Kirchenleitung und des Kollegiums der Superintendenten am 25.04.2020 veröffentlicht wurde.

Dieses Schutzkonzept ist von der grundsätzlichen Überzeugung getragen, dass wir in allen Krisen und Gefahren unter dem Schutz und der Obhut unseres himmlischen Vaters stehen: „**Darum sollt ihr nicht sorgen und sagen: Was werden wir essen? Was werden wir trinken? Womit werden wir uns kleiden? 32 Nach dem allen trachtet die Heiden. Denn euer himmlischer Vater weiß, dass ihr all dessen bedürft. 33 Trachtet zuerst nach dem Reich Gottes und nach seiner Gerechtigkeit, so wird euch das alles zufallen.**“ (Mt 6,31–33).

...

Zugleich nimmt dieses Schutzkonzept ernst, dass Christen trotz allem Gottvertrauen schwach und angefochten sein können. Darum nimmt sie die Ratschläge des Apostels Paulus ernst, um der Liebe willen auf die Schwachen und Angefochtenen Rücksicht zu nehmen: „**Den Schwachen im Glauben nehmt an und streitet nicht über Meinungen.**“ (Röm 14,1) ... „**Den Schwachen bin ich ein Schwacher geworden, damit ich die Schwachen gewinne. Ich bin allen alles geworden, damit ich auf alle Weise einige rette.**“ (1Kor 9,22) ...

1. Grundbedingungen zum Besuch der Kirche

1.1 Registrierung

Die Besucher des Gottesdienstes werden registriert, um bei möglichen Ansteckungen den Infizierungsweg nachvollziehen zu können. Die Registrierung kann durch vorherige telefonische elektronische, schriftliche oder spätestens durch Meldung vor Beginn des Gottesdienstes ähnlich der Abendmahlsanmeldung im Eingangsbereich vor der Sakristei erfolgen.

Die allgemeinen Registrierungslisten werden 4 Wochen aufbewahrt.

1.2 Mindestabstand

Im Bereich der kirchlichen Räumlichkeiten und auf dem Grundstück wird bei Personen, die nicht in einer Hausgemeinschaft leben, der Mindestabstand von 1,50 m eingehalten. Das beinhaltet auch, dass es zu keinen körperlichen Kontakten oder Berührungen kommt...

1.6 Empfehlung von Schutzmasken

Den Gottesdienstbesuchern wird dringend empfohlen, während des Gottesdienstes Schutzmasken zu tragen.

Auszug aus dem Sicherheitskonzept des Pfarrbezirkes Bielefeld/ Lippstadt

1.7. Desinfektion der Hände

Ebenso wird den Besuchern empfohlen im Eingangsbereich sich vor dem Besuch des Gottesdienstes die Hände zu desinfizieren, da ein gründliches Händewaschen aller aufgrund unserer engen, sanitären Räumlichkeiten nur schwer möglich ist.

2. Die Gestaltung der räumlichen Möglichkeiten

2.1 Aufnahmekapazität der Kirche

Wir können in der Kirche maximal 36 Leute aufnehmen, um den empfohlenen Richtlinien zu entsprechen. Unabhängig von den Paaren und in einem Haushalt wohnenden Familien gilt die Regel: **2 Personen im Abstand von 1,50 m pro Bank in jeder zweiten Bankreihe**. Die Sitzplätze sind durch Gesangbücher markiert. Bei den nicht zu nutzenden Reihen sind die langen Sitzkissen hochgestellt.

2.2 Maßnahmen beim Überschreiten der Besucherzahlen

Sollte die Zahl von 36 Besuchern überschritten werden, können bis zu 10 weitere Personen den Gottesdienst im Gemeindesaal verfolgen, wohin der Gottesdienst über die Lautsprecheranlage übertragen wird. Sollten darüber hinaus Besucher kommen, werden sie zu einem anderen Gottesdienst eingeladen.

4. Die Gestaltung der Abendmahlsfeier

4.3 Wandelkommunion

Das Abendmahl wird in der Form der Wandelkommunion praktiziert. Zuerst empfangen die Besucher der Kanzelseite, sitzreihenweise die heiligen Gaben. Sie treten im gebührenden Abstand nach vorn in Richtung Altar. Auf einen Tisch im Altarbereich liegen die gesegneten Hostien auf verschiedenen Tellern bereit, die zuvor vom Pfarrer mit einer Zange in den gesegneten Wein getaucht wurden. Es werden auf jeden Teller immer 6 Hostien bereit liegen. Nach dem Aufbrauchen der Hostie wird der jeweilige Teller ausgetauscht.

4.4 Warum Intinctio?

Diese praktizierte Form der Austeilung der Heiligen Gaben von Christi Leib und Blut wird Intinctio genannt. Sie ist gewiss nicht optimal. Aber gegenüber allen anderen Alternativen lässt sie sich wenigstens ansatzweise mit der Praxis Jesu und den wegen der Pandemie gesetzten Einschränkungen in Übereinstimmung bringen. Laut dem Zeugnis des Evangelisten Johannes tauchte Jesus auch beim letzten Abendmahl an einer Stelle das Brot in den Wein: „**Jesus antwortete: Der ist's, dem ich den Bissen eintauche und gebe.**“ (Joh 13,26).

Termine Kirchenmonat Juli 2020

Sonntag	Montag	Dienstag	Mittwoch
<u>3. So.n. Trinitatis</u> 28 10:00 Gottesdienst mit Hl. Abendmahl	29	30	1
<u>4. So.n. Trinitatis</u> 5 10:00 Gottesdienst	6	7 20:00 Bibelstunde	8
<u>5. So.n. Trinitatis</u> 12 10:00 Gottesdienst mit Hl. Abendmahl	13	14	15
<u>6. So.n. Trinitatis</u> 19 10:00 Gottesdienst	20	21	22 18:00 Kirchenvorstand
<u>7. So.n. Trinitatis</u> 26 10:00 Gottesdienst mit Hl. Abendmahl	27	28	29

Gottesdienste ohne Namensnennung leitet Pfarrer Andreas Volkmar

Donnerstag	Freitag	Samstag
2 Posaunenchor und Kirchenchor nach Absprache	3	4
9 Posaunenchor und Kirchenchor nach Absprache	10 10:00 Vor- mittagstreff bei Tee und Kaffee	11 <u>Lippstadt</u> <u>Schloßkapelle</u> Overhagen 10:00 Gottesdienst mit Hl. Abendmahl
16 Posaunenchor und Kirchenchor nach Ab- sprache	17	18
23 Posaunenchor und Kirchenchor nach Absprache	24	25 <u>Lippstadt</u> <u>Schloßkapelle</u> Overhagen 10:00 Gottesdienst mit Hl. Abendmahl
30 Posaunenchor und Kirchenchor nach Absprache	31	1

Termine Kirchenmonat August 2020

Sonntag	Montag	Dienstag	Mittwoch
<u>7. So.n. Trinitatis</u> 26 10:00 Gottesdienst mit Hl. Abendmahl	27	28	29
<u>8. So.n. Trinitatis</u> 2 10:00 Gottesdienst	3	4 20:00 Bibelstunde	5
<u>9. So.n. Trinitatis</u> 9 10:00 Gottesdienst mit Hl. Abendmahl Pfr. Tino Bahl, Lage	10	11 10:00 Vormit- tagstreff bei Tee und Kaffee	12 18:00 Kirchen- vorstand
<u>10. So.n. Trinitatis</u> 16 10:00 Gottesdienst	17	18	19
<u>11. So.n. Trinitatis</u> 23 10:00 Gottesdienst mit Hl. Abendmahl	24	25	26
<u>12. So.n. Trinitatis</u> 30 10:00 Gottesdienst Pfr. i.R. Hartmut Bartmuß	31	1	2

Gottesdienste ohne Namensnennung leitet Pfarrer Andreas Volkmar

Donnerstag	Freitag	Samstag
30 Posaunenchor und Kirchenchor nach Absprache	31	1
6 Posaunenchor und Kirchenchor nach Absprache	7	8 <u>Lippstadt</u> <u>Schloßkapelle</u> <u>Overhagen</u> 10:00 Gottesdienst mit Hl. Abendmahl
13 Posaunenchor und Kirchenchor nach Absprache	14	15
20 Posaunenchor und Kirchenchor nach Absprache	21	22 <u>Lippstadt</u> <u>Schloßkapelle</u> <u>Overhagen</u> 10:00 Gottesdienst mit Hl. Abendmahl
27 Posaunenchor und Kirchenchor nach Absprache	28	29
3 Posaunenchor und Kirchenchor nach Absprache	4	5 <u>Bielefeld</u> <u>13. So.n. Trinitatis</u> 17:00 Gottesdienst mit Hl. Abendmahl Pfr. Tino Bahl

Termine Kirchenmonat September 2020

Sonntag	Montag	Dienstag	Mittwoch
<u>12. So.n. Trinitatis</u> 30 10:00 Gottesdienst Pfr. i.R. Hartmut Bartmuß	31	1	2
<u>13. So.n. Trinitatis</u> 6 Gottesdienst findet am Samstag statt	7	8	9
<u>14. So.n. Trinitatis</u> 13 10:00 Gottesdienst Pfr. i.R. Hartmut Bartmuß	14	15	16
<u>15. So.n. Trinitatis</u> 20 10:00 Gottesdienst Sängerfest der Nordregion in Krelingen	21	22 10:00 Vormit- tagstreff bei Tee und Kaffee	23 19:00 Informati- onsabend über Hauskreise
<u>Michaelis-Sonntag</u> 27 10:00 Gottesdienst mit Hl. Abendmahl	28	29 20:00 Bibelstunde	30

Gottesdienste ohne Namensnennung leitet Pfarrer Andreas Volkmar

Donnerstag	Freitag	Samstag
3 Posaunenchor und Kirchenchor nach Absprache	4	5 <u>Bielefeld</u> <u>13. So.n. Trinitatis</u> 17:00 Gottesdienst mit Hl. Abendmahl Pfr. Tino Bahl
10 Posaunenchor und Kirchenchor nach Absprache	11	12
17 Posaunenchor und Kirchenchor nach Absprache	18	19
24 Posaunenchor und Kirchenchor nach Absprache	25	26 <u>Lippstadt</u> <u>Schloßkapelle Overhagen</u> 10:00 Gottesdienst mit Hl. Abendmahl
1	2	3 Tag der deutschen Ein- heit

Rück- und Vausblicke I

Videoandachten in der Corona Zeit mit dem Pfarrbezirk Lage/ Blomberg

Aufgrund der Coronavirus-Krise und der Anordnungen der Stadt Bielefeld fielen öffentliche Gottesdienste im Pfarrbezirk Bielefeld der SELK zunächst aus. In Zusammenarbeit mit dem benachbarten Pfarrbezirk Lage/ Blomberg wurden dann für jeden Sonntag Videoandachten auf dem YouTube Kanal „lutherwelt“ zur Verfügung gestellt. Die Andachten umfassten das Rüstgebet und den Eingangpsalm, Choraleinspielungen, die Predigt sowie das Fürbittengebet, das Vaterunser und den Segen.



Nachdem wieder öffentliche Gottesdienste möglich sind, werden Audioaufnahmen der am Sonntag oder Festtag gehalten Predigten zur Verfügung gestellt. Sie können über die Website unserer Gemeinde www.selk-bielefeld.de abgerufen werden.

Hausgottesdienste in der Corona Zeit

Seit dem 03.05.2020 war es wieder möglich, in unserer Kirche öffentliche Gottesdienste anzubieten. In Lippstadt war dies nicht möglich, weil wir dort in der landeskirchlichen Schlosskapelle in Overhagen bzw. dem Gemeindesaal zu Benninghausen zu Gast sind und bis zum jetzigen Zeitpunkt noch kein Sicherheitskonzept vorliegt. Einer der Gründe dafür ist,



dass die dortige Kirchengemeinde mehrere Gottesdienststätten hat, für die differenzierte Konzepte vorgelegt werden müssen. Um die Zeit bis zu einer Aufnahme der Gottesdienste in Lippstadt zu überbrücken, werden Hausgottesdienste angeboten. So fand ein Hausgottesdienst bei der Familie Fröhlich



in Ascheberg statt. Die Möglichkeit eines solchen Gottesdienstes nutzte auch die Familie Kujat aus Paderborn.

Rück- und Vorausblicke II

Interviews mit Kirchenvorsteherin Gisela Kaiser und Herrn Özal



Bei der Vorbereitung zu weiteren Andachtsvideos für die Pfarrbezirke Bielefeld/Lippstadt und Lage/Blomberg traf Pastor Volkmar auf die Kirchenvorsteherin Gisela Kaiser, die Kirche und Gemeindehaus für den Fensterputzer – Herrn Özal – öffnete. Es ergaben sich spontan zwei Interviews, in denen die Coronavirus-Krise beleuchtet wird. Die Interviews können über die

Website der Gemeinde www.selk-bielefeld.de aufgerufen werden.

Unsere Osterkrippe auf YouTube

Seit einigen Jahren haben wir eine „Osterkrippe“, die zwischen dem Palmsonntag und Christi Himmelfahrt in der Kirche steht. Sie wird auch immer wieder in das gottesdienstliche Geschehen einbezogen. Da diese Praxis in diesem Jahr wegen der Coronavirus-Krise so nicht umgesetzt werden kann, produzierten wir eine sechsteilige Video-Reihe, die die „Osterkrippe“ vorstellt. Sie veranschaulicht, was das Sterben Jesu am Kreuz und seine Auferstehung bedeuten. Auf dem YouTube-Kanal „lutherwelt“ können die Videos angeschaut werden: www.youtube/user/lutherwelt.



Choral aus Bielefeld und Glockengeläut aus Lage



Unabhängig voneinander erreichten Pastor Volkmar die Videoaufnahme eines Chorals und eine Audioaufnahme des Glockengeläuts der Christusgemeinde in Lage. Beide Aufnahmen wurden samt dem Text des Chorals „Wohl denen, die da wandeln“ in einem Video verbunden. Johannes Eitzeroth, Gemeindeglied der Trinitatisgemeinde in Bielefeld, bläst in mehreren

Stimmen den Choral. So soll zu einer kleinen Andacht und Besinnung eingeladen werden.

Rück- und Vausblicke III/ Glaubensinformation

Zu Ostern: Segen und Gebet to go (Beim Vorübergehen)!

Seit einem Jahr betreut Claudia Seidel den Schaukasten unserer Gemeinde. Angesichts des Coronavirus bedingten Verbotes, sich in den Kirchen zum Gottesdienst zu versammeln, hat sie zu Ostern die Idee entwickelt und umgesetzt, „Segen und Gebet to go“ am Schaukasten auszuhängen. Wir konnten feststellen, dass dadurch mehr Menschen vor dem Schaukasten verweilten und sich auch Segen und Gebetszettel mitnahmen.



Toilettensanierung im Juli

In den **Bielefelder** Gemeinderäumlichkeiten ist es nun soweit, und die unteren Toiletten werden saniert. Eine vom Bauausschuss und Kirchenvorstand gebildete Projektgruppe erörterte viele verschiedene Vorschläge, auf deren Grundlage der Kirchenvorstand sich einstimmig für eine jeweils geräumige Herren- und Damentoylette (letztere mit Abtrennung zum bestehenden Waschbecken) entschieden hat . Sofern coronabedingt es möglich ist, werden die Handwerker in der 2. Hälfte des Juli die Arbeiten ausführen (*Näheres kann beim KV oder BA erfragt werden.*).
Gisela Kaiser/ Markus Mühlichen

Bielefeld: Gemeindeversammlung am Samstag, den 10. Oktober 2020

Da die jährliche Hauptgemeindeversammlung der Trinitatis-Gemeinde aufgrund der Corona Krise nicht stattfinden konnte, hat der Kirchenvorstand sie jetzt auf Samstag, den 10. Oktober, um 10:00 Uhr in der Kirche angesetzt.

Folgende vorläufige Tagesordnungspunkte liegen vor: 1. Eröffnung, Feststellen der stimmberechtigten Gemeindeglieder, Protokollführung/ 2. Gemeindebericht des Pastors mit Statistik / 3. Gemeindefinanzen (3.1 Kassenbericht 2019 von Fr. Eitzeroth/ 3.2 Haushaltsplan 2020/ 3.3. Prognose für AKK-Umlage 2021)/ 4. Wahl des neuen Rendanten/ 5. Wahl der Delegierten für die Bezirkssynode/ 6. Abstimmung über die Stühle im Gemeindesaal / 7. Bericht über den Stand der Toilettenrenovierung.

Vom Anfang der Welt und ihrem Ende!

– Betrachtungen zu den Büchern Genesis und Offenbarung (Teil 2)

5. Die Welt der Zahlen

Sowohl in der Genesis wie in der Offenbarung finden sich Zahlen, die nicht buchstäblich, sondern wohl in einem übertragenden Sinn zu verstehen sind. Einige Zahlen bezeichnen etwas Vollkommendes und Abgeschlossenes:

Die **Zahl 7**: Der erste Schöpfungsbericht umfasst sieben Tage und Gott ruhte am siebten Tag (Gen 1); die Offenbarung richtet sich an sieben Gemeinden (Offb 1,4); Johannes sieht ein Buch mit sieben Siegeln (Offb 5,1); sieben Engel blasen in sieben Posaunen (Offb 8,6); sieben Engel gießen sieben Schalen göttlichen Zorns auf die Erde (Offb 15,7).

Die Zahl 12: Das Volk Israel gliederte sich in Zwölf Stämme (Gen 49,3–28); das Himmlische Jerusalem hat zwölf Tore und eine Länge von 12.000 Stadien (Offb 21,10–16). **Die Zahl 144**: Johannes erfährt in seiner Offenbarung, dass die Zahl der „versiegelten“ Israeliten 144.000 beträgt, je 12.000 aus den zwölf Stämmen Israels (Offb 7,4). Ebenso ist die Mauer des himmlischen Jerusalems insgesamt 144.000 Ellen lang.

Die Zahl 1000: 1000 Jahre lang wird der Satan gebunden und seine Verführungsmacht eingeschränkt sein, während die um Christi Verfolgten in dieser Zeit mit ihm herrschen werden.

Die Lebensalter der Patriarchen: Auch bestimmte Altersangaben der Patriarchen in der Genesis scheinen auf Vollkommendes oder Abgeschlossenes hinzuweisen: Henoch, der nicht stirbt, sondern zu Gott entrückt wird, erlebt dies im 365 Lebensjahr. Lamech, der Vater Noahs, wird 777 Jahre alt. Noah zeugt seine Söhne Sem, Ham und Japhet, als er 500 Jahre alt ist.

Andere Zahlen beschreiben Böses oder Negatives:

Die Zahl 666: Das Tier aus dem Abgrund aus Offenbarung 13,8 trägt diese Zahl.

Termine von Gemeinde, Bezirk, Sprengel und Kirche	
17.07. - 2.08.2020	Greiz: Baucamp und Missionseinsatz unserer Partnergemeinde Plauen, Informationen bei Gisela Kaiser oder Pastor Volkmar
20.09.2020	Krelingen: Sängerfest der Nordregion

Abwesenheit und Vertretung des Pastors	
09.08.2020	Blomberg und Lage: Gottesdienste ab 9:30 Uhr
25.08.-14.09.2020	Urlaub: (Vertretung) Pfr. Tino Bahl Telefon: 05232 / 35 14
15.09.-17.09.2020	Bleckmar: Pfarrkonvent

E. LEHBRINK verw. REDECKER **BESTATTUNGEN • ÜBERFÜHRUNGEN**

Oststraße 20 33604 Bielefeld
Telefon (05 21) 29 80 81

Lebendiges Christsein heißt:



Engel zeigen die Macht der Liebe Gottes. Wir wollen Gott gehören, sagen sie; wir wollen nicht uns selbst gehören. Wir fragen nach Gottes Willen und gehen nicht den Weg eigener Selbstherrlichkeit. Engel zeigen die Macht der Liebe Gottes und nicht die Macht der Gewalt des Menschen. Engel sind alle, die die Macht der Liebe zeigen.

Wir sind „online“!

eMails
senden Sie bitte an
Bielefeld@selk.de



Unsere Webseiten
finden Sie unter:
www.selk-bielefeld.de
www.youtube.com/user/lutherwelt

Redaktionsschluss ist der 18. September 2020

Impressum:

Ev.-luth. Trinitatisgemeinde
Pfarrer Andreas Volkmar
Schatenstraße 19
33604 Bielefeld
Telefon : 0521/ 29 68 26
Fax: 0521/ 93848485

Mitarbeiter dieser Ausgabe:

Gisela Kaiser
Erika Michler
Markus Mühlichen
Andreas Volkmar

Gemeidekonto Bielefeld:

**KD-Bank Dortmund BLZ
350 601 90 Kto. Gemeinde
201 429 3011
(BIC GENODED1DKD /
IBAN DE 47 3506 0190
2014 2930 11)**